

Anlage 6: Kriterien für die Bewertung des Praktikumsberichtes

Liebe Schülerin, lieber Schüler,
am Montag, den 29. Januar 2024 beginnt dein dreiwöchiges Betriebspraktikum. Hierzu möchten wir dir noch einige Informationen und Tipps geben.

1. Evaluation – Der Praktikumsbericht

I. Vorarbeiten

- Regelmäßige Notizen während des Praktikums
- Weitere Informationsbeschaffung (z.B. <https://planet-beruf.de/schuelerinnen/welche-ausbildungen-gibt-es>)

II. Formale Aspekte

- Heftung (Klemmhefter, Schnellhefter)
- Ausdruck per Computer
- **Zeichenformat/ Satzspiegel:** Arial (oder vergleichbarer Schrifttyp) 11, 1,5-zeiliger Abstand, Blocksatz
- **Kennzeichnung von Sinnabschnitten durch Absätze:** Sinnabschnitte werden durch den Beginn einer neuen Zeile oder durch eine Leerzeile gekennzeichnet. Vermeide beim Blocksatz zu große Lücken zwischen den Wörtern. Diese können beispielsweise durch Einfügung von zusätzlichen Trennungen vermieden werden.
- **Überschriften** haben einen größeren Abstand zum Fließtext. Sie werden beispielsweise durch Fettdruck oder Kursivschrift hervorgehoben.
- **Wichtig:** Die Formatierung muss einheitlich sein. (Beispiel: Der Abstand zwischen der Überschrift und dem nachfolgenden Text sollte immer gleich und nicht unterschiedlich sein.)
- **Umfang:** ca. 8 bis 10 Seiten (Anhang nicht mitgezählt)
- **Nummerierung der Seiten:** Deckblatt und Inhaltsverzeichnis zählen als Seite 1 und Seite 2, die explizite Seitenangabe entfällt jedoch auf diesen Seiten. Dem fortlaufenden Text beigehefteten Materialien werden in die Seitenzählung aufgenommen. Die Seitenzahlen stehen unten rechts.
- **Nummerierung der Themenabschnitte:** Die einzelnen übergeordneten Themenabschnitte werden - wie in diesem Dokument - durch Nummerierung gekennzeichnet. Zu einem Unterpunkt (z. B. 1.1) gehört immer mindestens ein weiterer Unterpunkt (1.2).
- **Verzeichnung von Informationsquellen und Literatur:** alphabetische Anordnung (Nachname des Autors, Bezeichnung der Institution)

III Inhaltliche Aspekte

- **Deckblatt:** Obere Hälfte: Name des Praktikanten, Bezeichnung der Praktikumsstätigkeit, Zeitraum des Praktikums. Untere Hälfte: Praktikumsinstitution oder Betrieb mit Anschrift, Name des Betreuers.
- **Inhaltsverzeichnis:** mit Seitenangaben nummerierte Gliederungspunkte
- **Erwartungen und Gründe für die Auswahl der Praktikumsstelle:** Begründung des Interesses (eigene Fähigkeiten, Ziele, Interessen)
- **Die Suche nach einem Praktikumsplatz:** telefonische Anfrage, schriftliche Bewerbung, Vorstellungsgespräch, Reaktion von Unternehmen, Absagen
- **Allgemeines zum Betrieb:** Name, Größe, Branche, rechtliche Verfassung (Unternehmensform), Beschäftigungsstruktur, Marktsituation, Angebot oder Aufgaben des Betriebes, Arbeitsplatz, Arbeitszeit, Standorte, Mitarbeiter, ggf. weitere wissenswerte Informationen
- **Ein exemplarischer Tagesablauf:** Darstellung und Bewertung der Aufgaben eines typischen Tages (Nicht jeder Arbeitstag soll beschrieben werden!); Wichtig ist hierbei die Kommentierung und Bewertung: Was hat Spaß gemacht, was nicht? Was war interessant, schwierig, ...? Warum?
- **Besonderheiten während des Praktikums:** Die inhaltlichen Ausführungen hierzu hängen vom jeweiligen

Praktikumsplatz ab. Sie können sich beispielsweise auf das Aufgabenfeld oder auf das Betriebsklima, aber auch auf andere Aspekte beziehen.

- **Zielberuf und Berufsfeld:** Voraussetzungen und Qualifikationen, Grad der Verantwortung und Eigenständigkeit, Verdienstmöglichkeiten, Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten, evtl. alternative Arbeitsmöglichkeiten
- **Arbeitsmarktsituation:** regionale/ nationale/ internationale Arbeitsmarktsituation; Prognosen für die Zukunft
- **Ausführliche Stellungnahme und kritische Bewertung über die Erwartungen und Erfahrungen:** Folgende Fragestellungen sollten in einem zusammenhängenden, ausformulierten, klar strukturierten Fließtext erläutert werden: Eine mögliche Struktur für die kritische Reflexion: Ausgangspunkt können Gründe für die Praktikumswahl sein, anschließend formuliere unabhängig von den tatsächlichen Verhältnissen deine Erwartungen. In einem weiteren Abschnitt bewerte, inwiefern diese Erwartungen erfüllt wurden. Hinterfrage in diesem Zusammenhang auch, warum diese Erwartungen gegebenenfalls nicht erfüllt wurden. Formuliere, welche positiven und negativen Erfahrungen du während des Praktikums gemacht hast. **Dies ist lediglich ein Vorschlag für den Aufbau Ihrer kritischen Reflexion, obligatorisch** allerdings ist, dass du abschließend ein **Gesamtfazit** formulierst, eine begründete Einschätzung darüber, ob das Berufspraktikum für dich sinnvoll oder weniger sinnvoll war.

Auf diesen Teil des Praktikumsberichts solltest du besonderes Augenmerk legen. Er ist wichtige Grundlage der Nachbesprechung und sollte keinesfalls kürzer als 2 Seiten lang sein.

- **Anhang:** Tabellarischer Lebenslauf, Bewerbungsschreiben; ggf. Arbeitsbeispiele oder Fotos, Kopie des Beurteilungsbogens des Betriebes
- **WICHTIG:** Es geht nicht um das bloße Beschreiben oder die Abschrift fertiger Materialien, sondern um die eigenständige Darstellung und Beurteilung persönlicher Erfahrungen. Zu beachten sind die logische Gedankenführung, Begründungen und Selbstständigkeit.

IV Sprachliche Aspekte

- Sprachliche Richtigkeit (Rechtschreibung, Grammatik, Interpunktion)
- Angemessener Ausdruck.
- **TIPP:** Lass den Bericht vor Abgabe noch einmal von einer anderen Person korrigieren!

V Zum zeitlichen Ablauf

Bis 08.03.2024: Praktikumsbericht beim betreuenden Lehrer abgeben.
(Hinweis: Es empfiehlt sich den Bericht möglichst zeitnah zu verfassen, möglichst noch am ersten Wochenende nach dem Praktikum, da erfahrungsgemäß die schulischen Anforderungen in den Wochen nach dem Praktikum überdurchschnittlich hoch sind.)

bis 22.03.2024: Nachbesprechung (Für eine Terminfindung sprich deine betreuenden Lehrer bitte eigenständig an!)

2. Evaluation – Beurteilung durch den Betrieb

Von der Homepage des Gymnasiums lade dir vor Beginn des Praktikums im Menü Projekte → Berufswahl/Praktikum den **Beurteilungsbogen** runter (**Anlage 5**). Diesen händige deinem betriebl. Betreuer mit der Bitte aus, dass er dir den Bogen am Ende des Praktikums ausgefüllt mitgibt oder direkt an die Schule schickt. Die betriebl. Beurteilung (sofern diese nicht vom Betrieb zur Schule geschickt wurde) gibst du mit dem Praktikumsbericht beim betreuenden Lehrer bis 08.03.2024 ab. Du bekommst den Bogen bei der Nachbesprechung zusammen mit dem Bericht zurück.
Ohne einen zufriedenstellenden Bericht und ohne betriebl. Beurteilung wird dir das Schülerbetriebspraktikum zum Ende des Schuljahres nicht zertifiziert.

3. Verhalten während des Praktikums

- Denke bitte daran, dass du „Botschafter“ des Gymnasiums der Stadt Frechen bist.
- Solltest du erkranken und nicht arbeitsfähig sein, unterrichte noch vor Arbeitsbeginn den Betrieb und auch die Schule (betreuende Lehrkraft).
- Sollte es Probleme im Betrieb geben, setz dich bitte mit deinem Betreuungslehrer oder mit der Schule in Verbindung.
- Der Praktikumsbetrieb ist nur in **Ausnahmefällen** und mit vorheriger Absprache mit dem Betrieb und der Schule zu **wechseln**.

Wir wünschen dir drei interessante Praktikumswochen mit vielen neuen Erfahrungen und Einsichten.
gez. P. Heinicke und D. Lau